

# Structured Solutions SICAV

R.C.S. Luxembourg B150 669

Eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (*société d'investissement à capital variable*)  
gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen  
für gemeinsame Anlagen

---

Jahresbericht  
zum 31. Januar 2020

## Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	2
Vorwort	4
Management Report	5
<b>Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund</b>	
Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Januar 2020	7
Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1. Februar 2019 bis zum 31. Januar 2020	8
Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. Februar 2019 bis zum 31. Januar 2020	9
Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Januar 2020	10
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung	12
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020	13
Angaben zum Vergütungssystem (ungeprüfte Angaben)	21
Risikomanagement (ungeprüfte Angaben)	22
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	23

Der Jahresabschluss des Fonds wird in Euro ausgedrückt. Da der Fonds zum 31. Januar 2020 nur einen aktiven Teilfonds hat und die Referenzwährung des einzigen Teilfonds Euro ist, entspricht der Jahresabschluss des Fonds dem Jahresabschluss des einzigen aktiven Teilfonds.

Aus den in diesem Bericht enthaltenen Angaben können keine Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Fonds abgeleitet werden. Die Ausgabe von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospekt und der „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, ergänzt durch den jeweils letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher mit jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt.

## Management und Verwaltung

### Sitz der Investmentgesellschaft

Structured Solutions SICAV  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

### Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

(bis 21. August 2019)  
Stefan Thomas Barein  
(bis 31. März 2019)  
Manager Investment Operations von der Heydt Invest SA  
(vom 1. April 2019 bis 21. August 2019)  
Unabhängiger Verwaltungsrat  
Structured Solutions SICAV  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

Tobias Tretter  
Geschäftsführender Gesellschafter Commodity Capital AG  
Talacker 35  
CH-8001 Zürich

Achim Jung  
Geschäftsführer Aureus Capital S.á r.l.  
17, Grand-Rue  
L-6730 Grevenmacher

### Verwaltungsgesellschaft

von der Heydt Invest SA  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

### Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

(bis 18. Dezember 2019)  
Thomas Damschen  
Geschäftsführer  
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG  
Widenmayerstraße 3  
D-80538 München

(bis 18. Dezember 2019)  
Klaus Ebel  
Unabhängiger Verwaltungsrat  
Von der Heydt Invest SA  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

(vom 1. September 2019 bis 18. Dezember 2019)  
Philipp Doppelhammer  
Geschäftsführer  
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG  
Widenmayerstraße 3  
D-80538 München

(bis 31. August 2019)  
Ina Mangelsdorf-Wallner  
Geschäftsführerin  
von der Heydt Invest SA  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

## Management und Verwaltung (Fortsetzung)

<b>Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft</b>	(bis 18. Dezember 2019) Philipp Doppelhammer  (vom 19. Februar 2019 bis 18. Dezember 2019) Olaf Alexander Priess  (vom 17. Oktober 2019 bis 18. Dezember 2019) Carsten Frevel  (bis 31. August 2019) Ina Mangelsdorf-Wallner
<b>Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft</b>	Thomas Damschen (seit 19. Dezember 2019) Klaus Ebel (seit 19. Dezember 2019) Philipp Doppelhammer (seit 19. Dezember 2019)
<b>Vorstand der Verwaltungsgesellschaft</b>	Olaf Alexander Priess (seit 19. Dezember 2019) Carsten Frevel (seit 19. Dezember 2019)
<b>Zentralverwaltungsstelle und Portfoliomanager</b>	von der Heydt Invest SA 17, Rue de Flaxweiler L-6776 Grevenmacher
<b>Verwahrstelle und Hauptzahlstelle</b>	ING Luxembourg S.A. 26, Place de la Gare L-2956 Luxemburg
<b>Register- und Transferstelle</b>	Apex Fund Services (Malta) Limited, Luxembourg Branch 3, Rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach
<b>Anlageberater</b>	Commodity Capital AG Talacker 35 CH-8001 Zürich
<b>Abschlussprüfer der Investmentgesellschaft</b>	KPMG Luxembourg, Société coopérative 39, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
<b>Hauptvertriebs- und Informationsstelle</b>	FK Unternehmenspartner GmbH Augsburgerstraße 24 D-87700 Memmingen
<b>Zahlstelle in Deutschland</b>	Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG Widenmayerstraße 3 D-80538 München
<b>Zahl- und Informationsstelle in Österreich</b>	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 AT-1100 Wien

## Vorwort

Sehr geehrte Aktionäre,

mit diesem Jahresbericht der Structured Solutions SICAV mit ihrem Teilfonds Structured Solutions SICAV – Next Generation Resources Fund, verwaltet durch die von der Heydt Invest SA, möchten wir Sie über die Entwicklungen und Ereignisse im Berichtszeitraum informieren.

Der Bericht besteht aus einem Text und einem Tabellenteil, der unter anderem die Vermögensaufstellung zum Stichtag 31. Januar 2020 enthält.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf zukünftige Entwicklungen.

Wir nehmen diesen Bericht gerne zum Anlass, Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen bei der Verwaltung Ihrer Anlagegelder zu danken.

Verwaltungsrat der SICAV  
Vorstand der von der Heydt Invest SA

Grevenmacher, im Mai 2020

## Management Report

### Rückblick

Der Berichtszeitraum (31.01.2019 – 31.01.2020) war geprägt von einem negativen Trend an den allgemeinen Rohstoffmärkten. Der Sektor für Energierohstoffe konnte sich hiervon nicht abspalten und konsolidierte nach den Gewinnen der vergangenen Jahre das zweite Jahr in Folge. Der weltweite Trend zum Ausbau der Elektromobilität ist dennoch weiterhin ungebrochen und es war in erster Linie eine geringere Nachfrage aus China infolge der reduzierten Subventionen für Elektrofahrzeuge, welche belastend auf die Nachfrage wirkte. Auf der Angebotsseite wurden im vergangenen Jahr erhebliche Verzögerungen von geplanten Kapazitätsausweitungen angekündigt und auch die befürchteten massiven Kapazitätsausweitungen der Lithiumproduktion in Chile erwiesen sich als unhaltbar und es dürfte falls überhaupt lediglich zu marginalen Produktionssteigerungen in Chile kommen.

### Entwicklung

Der Structured Solutions SICAV – Next Generation Resources Fund Aktienklasse A verlor im Berichtszeitraum (01.02.2019 – 31.01.2020) 13,63%. Den Höchststand markierte der Fonds am 26.02.2019 bei einem Kurs von 74,52€. Der Fonds erreichte seinen Tiefstand bei 58,04€ am 18.11.2019

Nachdem sich die Lithiumaktien in den Jahren 2016 und 2017 vom allgemeinen negativen Trend im Minensektor abkoppeln konnten, gelang ihnen dies in den vergangenen beiden Jahren leider nicht.

Nachdem es im vergangenen Geschäftsjahr in erster Linie die Befürchtungen einer massiven Produktionsausweitung in Chile waren, welche für erhebliche Unsicherheit unter den Anlegern und zu Gewinnmitnahmen führten, bevor diese sich im Laufe des Jahres als völlig unbegründet herausstellten, da die chilenische Regierung bekanntgab, dass man keinerlei weiteren Wasserrechte für den Atacama Salzsee ausgeben werde, so waren es im vergangenen Geschäftsjahr in erster Linie die geringeren Wachstumsraten der Verkäufe von Elektrofahrzeugen in China aufgrund der massiv reduzierten Subventionen der chinesischen Regierung. Zwar konnten im vergangenen Jahr die Verkäufe von Elektrofahrzeugen insbesondere in Europa stark zulegen und einen Teil der ausbleibenden Käufe aus China auffangen, es war allerdings noch nicht genug um die Lithiumpreise in China zu stabilisieren. Die Lithiumpreise der großen internationalen Produzenten bleiben allerdings weiterhin stabil.

Der Markt befindet sich weiterhin im Ungleichgewicht und hier in erster Linie hinsichtlich der Situation in China. Wir sehen weiterhin eine zu langsame Expansion der chinesischen Raffinerien als eines der Hauptprobleme und den Engpass für den gesamten Sektor an. In den vergangenen Jahren kam es zum Produktionsstart einiger neuer Lithiumprojekte in Australien und die gestiegene Lithiumproduktion trifft aktuell auf eine zu geringe Raffineriekapazität in China. Dies hat zum einen zur Folge, dass die Preise für Lithiumprodukte fallen, da es den Anschein erweckt, dass es „zu viel“ Lithiumkonzentrat gäbe, auf der anderen Seite sehen wir allerdings die Chance, dass es zu massiven Problemen bei der Lieferung von Lithiumbatterien kommt, da nicht genügend Lithiumcarbonate, bzw. Lithiumhydroxid von den Raffinerien geliefert werden kann. Wir sehen daher die Bestrebungen innerhalb des Sektors verstärkt Raffinerien außerhalb Chinas aufzubauen und unabhängiger von China zu werden. Sobald die Raffineriekapazitäten ausgebaut sind, erwarten wir, dass erneut wie bereits 2016 und 2017 Lithium der Engpass sein wird.

Als entscheidenden Durchbruch sehen wir 2021 an, wenn die renommierten Automobilhersteller ihre neuen Elektroautos auf die Straße bringen werden und sich damit zu einem ernsthaften Konkurrenten von Tesla aufschwingen werden. Auch der Ausbau der Infrastruktur sollte in den kommenden beiden Jahren einen deutlichen Fortschritt erfahren und der E-Mobilität weiter Auftrieb verleihen. Dass der Trend Elektroauto alles andere als vorbei ist und wahrscheinlich sogar noch in seinen Kinderschuhen steckt kann man nicht zuletzt am Aktienkurs von Tesla sehen welche im vergangenen Geschäftsjahr von einem Rekordhoch zum nächsten eilen konnte. Wir sehen Elektromobilität als einen der bedeutendsten Trends für die kommende Dekade und sehen Konsolidierungen und auch zeitweise Rückschläge als ganz normalen Prozess in einem neuen Trend an.

Für uns stets ein wichtiges Kriterium ist der Anstieg der Produktionskapazitäten von Lithiumbatterien und hier sehen wir einen weiterhin sehr eindeutigen Trend zukünftig zweistelliger Wachstumsraten und die Anzahl der neuen Gigafabriken für Lithiumbatterien wächst kontinuierlich.

Die Nachfrage nach Lithium wird in den kommenden Jahren infolge der neuen Gigafabriken und der Lösung des Raffinerieengpasses in China deutlich zweistellig wachsen und insbesondere für die Jahre nach 2025 sehen wir ein exponentielles Wachstum der Lithiumnachfrage.

Wir sahen die Expansion der Lithiumkapazitäten in den vergangenen Jahren bereits als sehr problematisch an, insbesondere vor dem Hintergrund, dass es in den vergangenen Jahren zu erheblichen Verzögerungen bei neuen Projekten kam. Die aktuell niedrigen Preise für Lithium und die bereits angekündigten Expansionsstopps bestehender Projekte sowie der Aufschub für sämtlichen neuen Projekte wird es unserer Ansicht nach in den kommenden Jahren sehr schwer bis unmöglich machen die exponentiell ansteigende Nachfrage zu bedienen und stellt den gesamten Sektor vor erhebliche Herausforderungen.

## Management Report (Fortsetzung)

Die erfolgreiche Umsetzung der Elektromobilität hängt dabei von der ausreichenden Versorgung der Industrie mit hochqualitativem Lithium sowie den restlichen für eine Lithiumbatterie notwendigen Metallen ab und wir sehen aktuell die Gefahr einer massiven Unterversorgung und damit einhergehend eine erhebliche Verzögerung hinsichtlich der Umsetzung des Umstiegs auf Elektroautos.

### Ausblick

Der Lithiumsektor hat zwei Jahre der Konsolidierung hinter sich wobei die Aussichten für die Elektromobilität weiterhin hervorragend sind. Wir erwarten derzeit keine stark steigenden Lithiumpreise, sehen aber erhebliches Potential für die Lithiumaktien. Insbesondere wenn sich bei den Anlegern die Angst vor fallenden Lithiumpreisen und/oder einer drohenden massiven Produktionsausweitung legt, dürfte es zu einer Renaissance der Lithiumhaushalte kommen. Im Fokus der Anleger werden hier in erster Linie die kommenden Produzenten und die Explorer mit einem guten Managementteam stehen. Bei der Lithiumproduktion handelt es sich in erster Linie um einen chemischen Prozess und es ist für Unternehmen extrem schwierig Experten in diesem Sektor für sich zu gewinnen. Insofern ist der entscheidende Faktor für viele Unternehmen in erster Linie das Management und eher untergeordnet das Projekt. Neben Lithium sehen wir für dieses Jahr auch eine deutlich steigende Nachfrage seitens der Investoren nach weiteren Metallen, welche von der sprunghaft ansteigenden Produktion von Lithiumbatterien profitieren werden. Vorrangig sind dies Nickel, Kupfer, Silber und Grafit.

Wir erwarten für die kommenden Monate eine Bodenbildung bevor es in der zweiten Jahreshälfte zu einer deutlichen Outperformance der Lithiumunternehmen im Vergleich zu den allgemeinen Rohstoffmärkten kommen sollte. Auch erwarten wir eine weitere Konsolidierung des Sektors und insbesondere Übernahmen der aussichtsreichsten Juniorunternehmen.

Grevenmacher, im Mai 2020

## Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund

### Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Januar 2020

	Erläuterung	EUR	% am NFV <sup>1)</sup>
<b>AKTIVA</b>			
Wertpapierbestand zum Kurswert	(3.1)	33.530.992,52	81,60
<i>Einstandswert</i>		43.953.585,79	
Bankguthaben	(3.2)	7.390.947,44	17,99
Forderungen aus Wertpapiertransaktionen	(3.3)	239.236,09	0,58
Zinsforderungen		11.489,46	0,03
<b>Summe Aktiva</b>		<b>41.172.665,51</b>	<b>100,20</b>
<b>PASSIVA</b>			
Rückstellungen für Prüfungskosten		-12.000,00	-0,03
Rückstellungen für Verwahrstellenvergütung		-3.397,77	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anlageberatervergütung		-32.038,92	-0,08
Verbindlichkeiten aus Investmentmanagervergütung		-3.499,27	-0,01
Sonstige Passiva	(3.4)	-32.115,25	-0,08
<b>Summe Passiva</b>		<b>-83.051,21</b>	<b>-0,20</b>
<b>Fondsvermögen</b>		<b>41.089.614,30</b>	<b>100,00</b>
<b>Nettoinventarwert pro Aktie</b>			
Aktienklasse A		65,15 EUR	
Aktienklasse I1		76,71 EUR	
<b>Aktien im Umlauf</b>			
Aktienklasse A		572.050,390	
Aktienklasse I1		49.825,000	

<sup>1)</sup>NFV = Nettofondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.



**Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund**

**Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum  
vom 1. Februar 2019 bis zum 31. Januar 2020**

	Erläuterung	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		41.974.440,80
Mittelzuflüsse aus der Ausgabe von Aktien		17.359.272,48
Mittelrückflüsse aus der Rücknahme von Aktien		-13.490.269,69
Ertragsausgleich	(5.12)	898.194,04
Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.652.023,33
<b>Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>41.089.614,30</b>

		Aktien
<b>Aktienklasse A</b>		
Anzahl der Aktien zu Beginn des Geschäftsjahres		558.697,220
Anzahl der ausgegebenen Aktien		219.521,241
Anzahl der zurückgenommenen Aktien		-206.168,071
<b>Anzahl der Aktien am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>572.050,390</b>

		Aktien
<b>Aktienklasse I1</b>		
Anzahl der Aktien zu Beginn des Geschäftsjahres		13.605,000
Anzahl der ausgegebenen Aktien		38.045,000
Anzahl der zurückgenommenen Aktien		-1.825,000
<b>Anzahl der Aktien am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>49.825,000</b>

**Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre**

	31.01.2020	31.01.2019	31.01.2018
<b>Fondsvermögen (EUR)</b>	41.089.614,30	41.974.440,80	84.872.073,54
<b>Aktienklasse A</b>			
Aktien im Umlauf	572.050,390	558.697,220	618.166,933
Nettoinventarwert pro Aktie (EUR)	65,15	73,04	137,30
<b>Aktienklasse I1</b>			
Aktien im Umlauf	49.825,000	13.605,000	-
Nettoinventarwert pro Aktie (EUR)	76,71	85,59	-

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

## Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund

### Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. Februar 2019 bis zum 31. Januar 2020

	Erläuterung	EUR
Zinserträge aus Wertpapieren (Netto)	(4.1)	92.273,59
Dividendenerträge (Netto)	(4.2)	88.284,11
Sonstige Erträge	(4.3)	1.168,53
<b>Erträge insgesamt</b>		<b>181.726,23</b>
Verwaltungsvergütung	(5.1)	-54.877,86
Investmentmanagervergütung	(5.2)	-39.767,61
Anlageberatervergütung	(5.3)	-364.908,98
Verwahrstellen- und Zahlstellenvergütung	(5.5)	-40.729,14
Register- und Transferstellenvergütung	(5.6)	-2.774,88
Zentralverwaltungsvergütung	(5.7)	-48.441,11
Vertriebsstellenvergütung	(5.8)	-178.304,07
Risikomanagementvergütung	(5.11)	-7.099,92
Prüfungskosten	(5.9)	-10.181,80
Taxe d'abonnement	(5.10)	-17.188,67
Sonstige Aufwendungen	(5.11)	-124.491,41
<b>Aufwendungen insgesamt</b>		<b>-888.765,45</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-707.039,22</b>
Ertragsausgleich	(5.12)	381.920,05
<b>Ordentliches Ergebnis (einschl. Ertragsausgleich)</b>		<b>-325.119,17</b>
Realisierte Gewinne		1.851.430,63
Realisierte Verluste		-9.231.764,16
außerordentlicher Ertragsausgleich	(5.12)	-1.280.114,09
<b>Nettoergebnis (einschl. Ertragsausgleich)</b>		<b>-8.985.566,79</b>
Veränderung der nicht realisierten Gewinne		2.185.775,76
Veränderung der nicht realisierten Verluste		1.147.767,70
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertragsausgleich)</b>		<b>-5.652.023,33</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt</b>		<b>55.034,84</b>

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

## Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund

## Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Januar 2020

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert (EUR)	% am NFV <sup>1)</sup>
<b>WERTPAPIERE</b>						
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						
<b>Aktien</b>						
Albemarle Corp.	US0126531013	25.000	USD	80,2800	1.814.073,30	4,41
American Lithium Corp.	CA0272592092	2.350.000	CAD	0,2700	433.700,85	1,06
Amex Exploration Inc.	CA03114B1022	2.700.000	CAD	1,4600	2.694.481,85	6,56
Excelsior Mining Corp.	CA3007632084	354.000	CAD	1,0800	261.327,83	0,64
FMC Corp.	US3024913036	19.000	USD	95,5900	1.641.623,36	4,00
Galaxy Resources Ltd.	AU000000GXY2	1.700.000	AUD	1,0250	1.055.325,08	2,57
Integra Resources Corp.	CA45826T1030	2.588.500	CAD	1,3200	2.335.504,69	5,68
Jervois Mining Ltd.	AU000000JRV4	9.290.000	AUD	0,2500	1.406.595,40	3,42
Lithium Americas Corp.	CA53680Q2071	802.800	CAD	4,9700	2.727.233,95	6,64
Lithium Chile Inc.	CA53681G1090	4.352.500	CAD	0,2200	654.515,75	1,59
Livent Corp.	US53814L1089	300.000	USD	9,4100	2.551.633,75	6,21
Neo Lithium Corp	CA64047A1084	2.000.000	CAD	0,6900	943.273,71	2,30
Nouveau Monde Graphite Inc.	CA66979W1077	2.702.000	CAD	0,2200	406.318,57	0,99
Orocobre Ltd.	AU000000ORE0	750.000	AUD	3,1300	1.421.736,37	3,46
Osisko Gold Royalties Ltd.	CA68827L1013	150.000	CAD	13,2000	1.353.392,71	3,29
Pilbara Minerals Ltd.	AU000000PLS0	4.750.000	AUD	0,2950	848.650,94	2,07
Soc.Quimica y Min.de Chile SA Reg.Shs B	US8336351056	40.000	USD	28,1000	1.015.953,36	2,46
Standard Lithium Ltd	CA8536061010	3.472.500	CAD	0,8800	2.088.736,08	5,08
Uranium Royalty Corp	CA91702V1013	1.250.000	CAD	1,1500	982.576,78	2,39
Vision Lithium Inc.	CA92837C1095	4.438.000	CAD	0,0350	106.172,97	0,26
Ynvisible Interactive Inc.	CA9858441095	2.228.000	CAD	0,2700	411.185,31	1,00
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						
0.0000 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2015(2020)	XS1239520494	500.000	EUR	100,1230	500.615,00	1,22
0.0000 % Nemaska Lithium INC	NO0010870843	42.187	USD	100,0000	38.131,69	0,09
0.0000 % Nordea Holding ABP 2015(2020)	XS1242968979	500.000	EUR	100,1230	500.615,00	1,22
0.0510 % Morgan Stanley EO-FLR Med.-T. Nts 2017(20/21)	XS1706111876	500.000	EUR	100,1170	500.585,00	1,22
11.2500 % Nemaska Lithium Inc. DL-Notes 2018(18/21-23)	NO0010822562	75.046	USD	101,9380	69.146,64	0,17
2.0000 % United States of America DL-Notes 2017(21)	US912828U816	2.100.000	USD	101,2422	1.921.711,89	4,68
1.5000 % United States of America DL-Notes 2019(21)	US912828YP90	2.000.000	USD	100,2461	1.812.194,95	4,41
<b>Optionsscheine</b>						
Uranium Royalty WTS (2,0) 25.09.2024	CA91702V1195	900.000	CAD	0,3300	203.008,91	0,49
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					<b>32.700.021,69</b>	<b>79,58</b>

<sup>1)</sup> NFV = Nettofondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

## Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund

### Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert (EUR)	% am NFV <sup>1)</sup>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						
<b>Aktien</b>						
Alliance Mineral Assets Ltd.	AU0000031270	10.000.000	AUD	0,0000	0,00	0,00
Cowan Lithium LTD	AU0000022907	187.089	AUD	0,0000	0,00	0,00
Kairos Metals Corp.	CA48300W1059	1.187.500	CAD	0,0000	0,00	0,00
<b>Optionsscheine</b>						
American Lithium Corp WTS (0,75) 20.09.20	XF0000008825	1.150.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Amex Exploration INC WTS (1,25) 21.08.2020	XF0000007314	500.000	CAD	0,2100	71.770,83	0,17
Amex Exploration INC WTS (1,5) 21.05.2021	XF0000007116	350.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Critical Elements Corp. WTS (1,25) 01.05.20	XF0000001218	500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
First Cobalt WTS (1,5) 15.03.20	XF0000003222	1.750.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Lithium Chile WTS (1,5) 16.02.20	XF0000001374	1.000.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Nemaska Lithium RTS	NO0010872211	8.437	NOK	0,0000	0,00	0,00
Nouveau Monde Graphite Inc.WTS (0,4) 16.05.20	XF0000005516	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Nouveau Monde Graphite Inc.WTS (0,4) 28.09.20	XF0000005524	500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Pure Energy Minerals WTS (0,55) 05.02.21	XF0000008833	5.700.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Silver One Resources WTS (0,6) 23.10.20	XF0000001242	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Standard Lithium LTD WTS (1,3) 19.03.22	XF0000009914	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Standard Lithium LTD WTS (2,6) 16.02.20	XF0000009971	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Volcanic Gold Mines Inc.WTS (0,8) 08.03.22	NAV00DUMM178	35.714	CAD	0,0000	0,00	0,00
Wealth Minerals WTS (1,5) 18.05.2	XF0000008817	375.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Ynvisible Interactive WTS (0,6) 05.06.22	XF0000001317	1.000.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Zinc One Resources Inc WTS (0,35) 25.06.2	XF0000004246	1.041.667	CAD	0,0000	0,00	0,00
<b>Summe der nicht notierten Wertpapiere</b>					<b>71.770,83</b>	<b>0,17</b>
<b>Nicht notierte Investmentfondsanteile</b>						
<b>Gruppeneigene Investmentfondsanteile</b>						
WMP I - Resource Income Fund - Class A	LU1510784512	8.000	EUR	94,9000	759.200,00	1,85
<b>Summe der gruppeneigenen Investmentfondsanteile</b>					<b>759.200,00</b>	<b>1,85</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>					<b>33.530.992,52</b>	<b>81,60</b>

<sup>1)</sup> NFV = Nettofondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

**Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund**

**Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung**

<b>Wertpapierkategorie</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR</b>	<b>in % des Fondsvermögens</b>
Aktien	27.154	66,08
Investmentfondsanteile	759	1,85
Optionsscheine	275	0,67
Anleihen	5.343	13,00
	<b>33.531</b>	<b>81,60</b>

<b>Geographische Gewichtung</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR)</b>	<b>in % des Fondsvermögens</b>
Australien	4.732	11,52
Chile	1.016	2,47
Finnland	501	1,22
Kanada	15.780	38,41
Luxemburg	759	1,85
Niederlande	501	1,22
Vereinigte Staaten von Amerika	10.242	24,93
	<b>33.531</b>	<b>81,60</b>

<b>Währungsaufteilung</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR</b>	<b>in % des Fondsvermögens</b>
AUD	4.732	11,52
CAD	15.673	38,14
EUR	2.261	5,50
USD	10.864	26,44
	<b>33.531</b>	<b>81,60</b>

## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020

### 1. Allgemeine Angaben

Die **Structured Solutions SICAV** (der „Fonds“) ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die nach Luxemburger Recht auf der Grundlage des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz 2010“) und des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften als „*société d'investissement à capital variable*“ (die „SICAV“) auf unbestimmte Dauer gegründet wurde und von der von der Heydt Invest SA verwaltet wird.

Der Fonds unterliegt Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, in seiner aktuell gültigen Fassung, und erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2009/65/EG.

Der Fonds hat eine Umbrella-Struktur, wobei jeder Teilfonds einen bestimmten Teil der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten im Sinne der Definition in Artikel 181 Absatz 1 des Gesetzes 2010 darstellt und für eine oder mehrere Aktienklassen der in der Satzung des Fonds beschriebenen Art gegründet wurde.

Der Fonds **Structured Solutions SICAV** besteht zum Bilanzstichtag aus folgendem Teilfonds:

- **Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund**
- **Structured Solutions SICAV - Resource Income Fund (noch nicht aktiv)**

Der Jahresabschluss des Fonds wird in Euro ausgedrückt. Da der Fonds zum 31. Januar 2020 nur einen aktiven Teilfonds hat und die Referenzwährung des einzigen Teilfonds Euro ist, entspricht der Jahresabschluss des Fonds dem Jahresabschluss des einzigen aktiven Teilfonds.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Februar und endet am 31. Januar eines jeden darauffolgenden Jahres.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

- 2.1 Das Nettofondsvermögen des Fonds und seiner Teilfonds lautet auf (EUR) („Referenzwährung“).
- 2.2 Die im jeweiligen Teilfonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
- 2.3 Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- 2.4 Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
- 2.5 Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 18 der Satzung) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
- 2.6 Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (2.4) oder (2.5) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist, ermittelt.

## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

- 2.7 Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- 2.8 Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Regelmäßigem Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
- 2.9 Zinsswaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- 2.10 Nicht notierte Optionsscheine werden anhand ihres inneren Wertes (aktueller Preis des Basiswerts abzüglich des Ausübungspreises oder, falls diese Differenz negativ ist, Null) bewertet.
- 2.11 Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem vom Verwaltungsrat auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des jeweiligen Teilfonds ausgedrückt ist, wird in diese Währung zu den zuletzt bei einer Großbank verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt. Der Verwaltungsrat kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn er dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes der Gesellschaft für angebracht hält.

### 3. Erläuterungen zur Zusammensetzung der Teilfondsvermögen

#### 3.1 Wertpapierbestand zum Kurswert

Die börsennotierten Wertpapiere wurden mit den zuletzt verfügbaren Börsenkursen zum 31. Januar 2020 bzw. den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen der Investmentfonds bewertet.

Die nicht börsennotierten Wertpapiere wurden wie unter Punkt 2.6 und 2.10 beschrieben bewertet.

Für den WMP I - Resource Income Fund - Class A (LU1510784512) wird monatlich eine indikative Bewertung durchgeführt.

#### 3.2 Bankguthaben

Die Bankguthaben bei der Verwahrstelle setzen sich zum Bilanzstichtag aus den folgenden Beständen zusammen:

##### **Structured Solutions SICAV – Next Generation Resources Fund**

Bankguthaben bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in Euro
1.028.057,68	AUD	622.631,31
2.076.654,00	CAD	1.419.458,78
4.719.701,44	EUR	4.719.701,44
696.066,64	USD	629.155,91
		<b>7.390.947,44</b>

## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

### 3.3 Forderungen aus Wertpapiertransaktionen

Die Forderungen aus Wertpapiertransaktionen resultieren aus bereits gezahlten aber noch nicht erhaltenen Wertpapieren. Im Detail betrifft dies das Wertpapier Alpha Lithium (CA02075W1059), welches am 17. Dezember 2019 gekauft wurde, die Lieferung der Stücke erfolgte nach Berichtsstichtag am 3. Februar 2020.

### 3.4 Sonstige Passiva

Die sonstigen Passiva enthalten die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich u. a. um die "Taxe d'abonnement", Gebühren der Aufsichtsbehörden und Gebühren für das Risikomanagement.

## 4. Erträge

### 4.1 Zinserträge aus Wertpapieren

Die Zinserträge enthalten die bereits gezahlten als auch die bis zum Bilanzstichtag abgegrenzten Zinsen aus Wertpapieren nach Abzug von Quellensteuern.

### 4.2 Dividendenerträge (netto)

Die Dividendenerträge enthalten die vereinnahmten Dividenden. Von den Bruttoerträgen wurden die vom Ursprungsland einbehaltenen Quellensteuern abgezogen.

### 4.3 Sonstige Erträge

Die sonstigen Erträge enthalten u.a. eine Rückerstattung der Recette Central (TVA).

## 5. Aufwendungen

### 5.1 Vergütung der Verwaltungsgesellschaft („Verwaltungsvergütung“)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Verwaltungsgebühr in Höhe von bis zu 0,15% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, unter Beachtung einer jährlichen Minimumgebühr von 12.000 Euro, und Transaktionsgebühren. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.2 Vergütung des Investmentmanagers („Investmentmanagervergütung“)

Der Investmentmanager erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Investmentmanagervergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, zuzüglich 3.000 EUR jährlich. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.3 Vergütung des Anlageberaters („Anlageberatervergütung“)

Der Anlageberater erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Anlageberatervergütung in Höhe von bis zu 1,00% p.a., für die Aktienklassen I1 und I2 in Höhe von bis zu 0,75% p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.4 Erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“)

Ferner ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, pro Geschäftsjahr eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“), welche sie anteilig an den Anlageberater weitergibt, zu erhalten.

Der Erfolg wird bewertungstäglich ermittelt. Zur Ermittlung des Erfolges wird die Wertentwicklung auf Anteilsebene seit Beginn des jeweiligen Geschäftsjahres gemäß BVI-Methode ermittelt (BVI-Methode).



## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

Die erfolgsabhängige Vergütung beläuft sich auf bis zu 20% des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung der Anteilklasse am Ende der laufenden Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode übersteigt. Die jährliche Abrechnungsperiode beginnt am 01.02. und endet am 31.01. eines Kalenderjahres.

Der um Ausschüttungen und/oder Kapitalmaßnahmen bereinigte Anteilwert am Ende der abgelaufenen Abrechnungsperiode bildet die Berechnungsgrundlage für das darauffolgende Geschäftsjahr. Die erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende der fünf vorhergehenden Abrechnungsperioden übersteigt („High Watermark“). Jeder vorangegangene Rückgang des Nettoinventarwertes pro Anteil der jeweiligen Anteilklasse muss durch eine erneute Zunahme über den letzten Höchstwert des Nettoinventarwertes pro Anteil der jeweiligen Anteilklasse, zu dem eine erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, ausgeglichen werden. Zu übertreffen ist also nicht nur der Höchststand zum Ende der letzten, sondern zu allen vorangegangenen Abrechnungsperioden.

Die erfolgsabhängige Vergütung wird unter Berücksichtigung der umlaufenden Anteile täglich festgeschrieben und abgegrenzt. Ist die Werthaltigkeit negativ, so wird mit der gleichen Berechnungsmethode die bisher ermittelte erfolgsabhängige Vergütung anteilig aufgelöst. Negative Beträge werden nicht vorgetragen.

Die zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann dem Teilfondsvermögen jährlich entnommen und nach dem Abgrenzungstichtag ausgezahlt werden. Abgrenzungstichtag ist das Geschäftsjahresende.

Im Berichtszeitraum ist keine Performance Fee angefallen.

### 5.5 Vergütung der Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle („Verwahrstellen- und Zahlstellenvergütung“)

Die Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellen- und Zahlstellenvertrag eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, zuzüglich 9.400 Euro jährlich. Diese Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.6 Vergütung der Register- und Transferstelle („Register- und Transferstellenvergütung“)

Für die Register- und Transferstellenaufgaben wird dem Teilfondsvermögen eine monatliche, bankübliche Vergütung belastet, die als Festbetrag in Höhe von 25 Euro je Anlagekonto am Ende eines jeden Kalenderjahres nachträglich berechnet und ausgezahlt wird. Des Weiteren erhält die Register- und Transferstelle eine jährliche marktübliche Grundgebühr in Höhe von derzeit 2.500 Euro. Die Register- und Transferstelle ist berechtigt, hierauf monatlich anteilige Vorschüsse zu erheben. Die Vergütungen der Register- und Transferstelle verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.7 Vergütung der Zentralverwaltungsstelle („Zentralverwaltungsvergütung“)

Für die Wahrnehmung der Zentralverwaltungsaufgaben wird dem Teilfondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens pro Monat belastet, zuzüglich 8.400 Euro jährlich und je 250 Euro pro Anteilklasse pro Monat, gültig ab der zweiten Anteilklasse. Diese Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.8 Vergütung des Vertriebs („Vertriebsstellenvergütung“)

Die Hauptvertriebsstelle erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Vertriebsstellenvergütung in Höhe von bis zu 0,50% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig an die Verwaltungsgesellschaft geleistet und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer. Die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt zunächst diese Gebühr und leitet diese an die Hauptvertriebsstelle oder jede autorisierte Untervertriebsstelle weiter.

### 5.9 Prüfungskosten

Diese Position beinhaltet die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.

## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

### 5.10 Taxe d'abonnement

Die Einkünfte des Fonds unterliegen entsprechend Luxemburger Recht keiner Luxemburger Einkommens-, Quellen-, oder Kapitalertragssteuer. Der Fonds kann jedoch etwaigen Quellen- oder anderen Steuern der Länder unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Der Fonds ist lediglich verpflichtet, eine jährliche Steuer („taxe d'abonnement“) in Höhe von 0,05% vierteljährlich auf Basis des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds am Ende des entsprechenden Quartals zu entrichten. Falls Teilfonds oder Aktienklassen aufgelegt werden, die nur an institutionelle Anleger vertrieben werden, so beträgt die Steuer bezüglich dieser Teilfonds oder dieser Aktienklasse nur 0,01%.

Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

### 5.11 Sonstige Aufwendungen

Diese Position beinhaltet u.a. die Gebühren der Aufsichtsbehörden, Reporting- und Veröffentlichungskosten sowie Kosten des Risikomanagements des Fonds.

### 5.12 Ertragsausgleich

Im ordentlichen und realisierten Ergebnis wird ein Ertragsausgleich berechnet. Unter dem Ertragsausgleich versteht man den während eines Geschäftsjahres kumulierten Wert der ordentlichen Nettoerträge, die der Anteilinhaber beim Kauf von Anteilen im Ausgabepreis mitbezahlt und beim Verkauf von Anteilen zum Rücknahmepreis vergütet erhält.

## 6 Umrechnungskurse

Für die Umrechnung sämtlicher in Währung lautender Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden für den Teilfonds Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund die nachfolgenden Devisenkurse zum 31. Januar 2020 angewandt:

Australischer Dollar	AUD	1,651150	=	1	EUR
Kanadischer Dollar	CAD	1,462990	=	1	EUR
Norwegische Kronen	NOK	10,195700	=	1	EUR
US-Dollar	USD	1,106350	=	1	EUR

## 7 Ertragsverwendung

Die Erträge der angebotenen Aktienklassen werden wie folgt verwendet:

### Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund

Aktienklasse A:	ausschüttend (keine Ausschüttung im Geschäftsjahr)
Aktienklasse B:	ausschüttend (derzeit inaktiv)
Aktienklasse I1:	ausschüttend (keine Ausschüttung im Geschäftsjahr)
Aktienklasse I2:	ausschüttend (derzeit inaktiv)

## 8 Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

## Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)

### 9 Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Die von der Heydt Invest SA, als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Fonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im vorliegenden Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen. Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Fonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

### 10 Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestands

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft des Fonds eine Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während der Berichtsperiode verbuchten Zu- und Abgänge kostenfrei erhältlich.

### 11 Sonstige Informationen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Fondsanteile, sowie alle sonstigen, für die Anleger bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

### 12 Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Herr Olaf Alexander Priess wurde per 19. Februar 2019 zum Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft bestellt.

Herr Stefan Thomas Barein war bis zum 31. März 2019 in der Verwaltungsgesellschaft tätig und ist unterjährig aus dem Verwaltungsrat der SICAV ausgeschieden. Der Löschungseintrag im Handelsregister erfolgte mit Datum vom 21. August 2019.

Frau Ina Mangelsdorf-Wallner ist zum 31. August 2019 aus der Geschäftsführung sowie aus dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ausgeschieden.

Herr Carsten Frevel wurde per 17. Oktober 2019 zum Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft bestellt.

Zum 19. Dezember 2019 wurde die Organisation der Verwaltungsgesellschaft von einer bisher monistischen auf eine dualistische Kontrollstruktur umgestellt. In der Folge wird der Verwaltungsrat durch den Vorstand und Aufsichtsrat ersetzt.

### 13 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 25. Februar 2020 wurde die Aktienklasse I2 (LU1858159434) des Teilfonds Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund aktiviert. Nähere Informationen zur genannten Aktienklasse können dem Anhang des Verkaufsprospektes entnommen werden.

#### Sondersituation aufgrund von COVID-19

Für besondere Situationen wie aktuell ausgelöst durch COVID-19 hat die Verwaltungsgesellschaft einen entsprechenden Geschäftsfortführungsplan (BCM), der in diesem Fall gegriffen hat.

Es wurden Maßnahmen ergriffen, um Kontakte nach außen und innen und damit das Risiko für die Mitarbeiter, sich mit dem Virus anzustecken, zu minimieren bzw. zu vermeiden. Der Großteil der Mitarbeiter befindet sich derzeit unter Vollzugriff auf alle Systeme und Dateien im Home-Office.

## **Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)**

Bisweilen musste die Verwaltungsgesellschaft keine außergewöhnlichen Ereignisse aufgrund von COVID-19 verzeichnen. Bedeutende Anteilsscheinrückgaben sind ausgeblieben und die Marktschwankungen haben zu keinen berichtenswerten Fondsveränderungen geführt. Sollte dies eintreten ist die Verwaltungsgesellschaft darauf vorbereitet mit Fondsiniziatoren und allen anderen Parteien direkt in den Austausch zu treten.

### **14 Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen**

Während des Geschäftsjahres gab es keine Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen.

**Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Januar 2020 (Fortsetzung)**

**15 Ausweis der Eventualverbindlichkeiten**

Eventualverbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten, die nur mit geringer Wahrscheinlichkeit entstehen und deren Höhe ebenfalls ungewiss ist. Eventualverbindlichkeiten fließen im Gegensatz zu Verbindlichkeiten nicht in die Bilanz ein.

Zum 31. Januar 2020 bestehen für den Fonds folgende Eventualverbindlichkeiten aus den erworbenen Optionsscheinen:

	<b>Verpflichtung in EUR</b>
Uranium Royalty WTS (2,0) 25.09.2024	707.455,28
VOLCANIC GOLD WTS (0,8) 08.03.2022	4.882,33
Critical Elements Corp. WTS (1,25) 01.05.2020	111.073,90
Silver One Resources WTS (0,6) 23.10.20	290.500,96
Ynvisible Interactive WTS (0,6) 05.06.2022	184.553,55
Lithium Chile WTS (1,5) 16.02.20	143.541,65
First Cobalt WTS (1,5) 15.03.2020	179.427,06
Zinc One Resources WTS (0,35) 25.06.2021	14.240,25
Nouveau Monde Graphite WTS (0,4) 16.05.2020	192.243,28
Nouveau Monde Graphite WTS (0,4) 28.09.2020	76.897,31
Amex Exploration INC WTS (1,5) 21.05.2021	349.284,68
Amex Exploration INC WTS (1,25) 21.08.2020	498.978,12
Wealth Minerals WTS (1,5) 18.05.2020	84.587,04
American Lithium Corp WTS (0,75) 20.09.2020	212.236,58
Pure Energy Minerals WTS (0,55) 05.02.2021	155.845,22
Standard Lithium WTS (1,3) 19.03.2022	751.884,84
Standard Lithium WTS (2,6) 16.02.2020	751.884,84
<b>Gesamt</b>	<b>4.709.516,91</b>

## Angaben zum Vergütungssystem (ungeprüfte Angaben)

Gemäß Artikel 1 Absatz 13 a) der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren im Hinblick auf die Aufgaben der Verwahrstelle, die Vergütungspolitik und Sanktionen fasst die Verwaltungsgesellschaft ihre Vergütungspolitik wie folgt zusammen:

Die Vergütungspolitik und -praxis ist mit dem seitens der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Risikomanagementverfahren vereinbar und diesem förderlich. Sie ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds nicht vereinbar sind, noch hindert sie die Verwaltungsgesellschaft daran, pflichtgemäß im besten Interesse der Fonds bzw. Teilfonds zu handeln.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik hat keine Unregelmäßigkeiten ergeben, die Vergütungspolitik und -praxis ist mit dem seitens der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Risikomanagementverfahren vereinbar und diesem förderlich.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger solcher Fonds und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen, der der Haltedauer, die den Anlegern des von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds empfohlen wurde, angemessen ist, um zu gewährleisten, dass die Bewertung auf die längerfristige Leistung des Fonds und seiner Anlagerisiken abstellt und die tatsächliche Auszahlung erfolgsabhängiger Vergütungskomponenten über denselben Zeitraum verteilt ist. Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der feste Bestandteil an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um eine Abhängigkeit von variablen Vergütungsbestandteilen auszuschließen.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 der von der Heydt Invest SA gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>1.167.421,02 EUR</b>
davon feste Vergütung	1.167.421,02 EUR
davon variable Vergütung	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	15
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der von der Heydt Invest SA gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen*</b>	<b>620.000,00 EUR</b>
davon Geschäftsführer	280.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	190.000,00 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	150.000,00 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	0,00 EUR
*Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden. Weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind.	

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

## Risikomanagement (ungeprüfte Angaben)

Die Verwaltungsgesellschaft setzt für den Fonds ein Risikomanagementverfahren im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften ein, insbesondere dem CSSF-Rundschreiben 11/512. Mit Hilfe des Risikomanagementverfahrens erfasst und misst die Verwaltungsgesellschaft das Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und alle sonstigen Risiken, einschließlich operationeller Risiken, die für den Fonds wesentlich sind.

Die Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos wird in Abhängigkeit von der Anlagestrategie sowie der Art, Komplexität und des Umfangs der genutzten derivativen Finanzinstrumente eines Fonds festgelegt. Diese Berechnung erfolgt täglich. Es kommen folgende Methoden zur Anwendung:

- Commitment Approach für Fonds, die keine komplexen Derivatestrategien umsetzen;
- relativer Value at Risk (relativer VaR) und absoluter Value at Risk (absoluter VaR), wobei bei dem relativen VaR-Ansatz auf ein entsprechendes Vergleichsvermögen abgestellt wird.

Für Fonds, die unter den VaR-Ansatz fallen, wird die erreichte Hebelwirkung nach der Summe der Nennwerte der derivativen Finanzinstrumente, die ein Teilfonds hält, bestimmt. Für Derivate ohne Nennwert muss sich der Fonds grundsätzlich auf den Marktwert des Basisäquivalentes stützen. Zusätzlich werden Angaben über minimale, durchschnittliche und maximale VaR- Auslastungen vorgenommen.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft für den aktiven Teilfonds Structured Solutions SICAV - Next Generation Resources Fund den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die Risikokennzahlen wurden für den betreffenden Berichtszeitraum auf Basis der Monte Carlo-Methode mit den Parametern 99% Konfidenzintervall, 20 Tagen Haltedauer berechnet. Als Referenzportfolio im Falle des relativen VaR wird das Risiko eines derivatefreien Vergleichsvermögens herangezogen.

### **Structured Solutions SICAV – Next Generation Resources Fund**

Referenzportfolio:	S&P 1200 Global Resources Index
Maximalgrenze Gesamtrisiko:	200%

Potenzielles Gesamtrisiko im Zeitraum 1. Februar 2019 bis 31. Januar 2020

kleinstes potenzielles Risiko:	43,83%
größtes potenzielles Risiko:	128,00%
durchschnittliches potenzielles Risiko:	65,43%

Für den Zeitraum vom 1. Februar 2019 bis 31. Januar 2020 betrug der durchschnittliche Hebel als Summe der Nennwerte der derivativen Finanzinstrumente 11,88%.



**KPMG Luxembourg, Société coopérative**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: info@kpmg.lu  
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der  
Structured Solutions SICAV  
17, rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

## **BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der Structured Solutions SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Januar 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Structured Solutions SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Januar 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### ***Sonstige Informationen***

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.





Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

#### ***Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss***

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt den Fonds oder einzelne seiner Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

#### ***Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung***

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschliesslich der Anhangsangaben, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 13. Mai 2020

KPMG Luxembourg, Société coopérative  
Cabinet de révision agréé



S. Kraiker



**VON DER HEYDT**  
**I N V E S T**

Verwaltungsgesellschaft:

von der Heydt Invest SA  
17, Rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

Telefon (00352) 28 11 93 0  
Telefax (00352) 28 11 93 99

[info@1754.lu](mailto:info@1754.lu)  
[www.1754.lu](http://www.1754.lu)